



2022 SCHOTTER CUP



Info-Brief Nr. 7/2022 vom 4. August 2022

Hallo liebe Schotter-Cup-Fahrer/innen und Interessierte,

nach der Absage der Wedemark-Rallye unter ärgerlichen Begleitumständen – siehe Infobrief 6 von gestern – wollen wir den Blick nach vorn richten.

Am 3. September findet die 17. Ausgabe der ADMV-Rallye Kurstadt Bad Schmiedeberg statt. Die Rallye 70 hat sich in den letzten Jahren prächtig entwickelt und wartet in diesem Jahr mit einigen Neuerungen bei der Strecke auf. Unter Punkt 2 findet ihr die Schmiedeberg-Vorschau.

Unter Punkt 1 geben wir euch die Änderung in der Wertung bekannt.

Mit den besten Grüßen

Alfred Gorny und Kerstin Munkwitz

1. HD-Schotter-Cup 2022 – Anpassung der Ausschreibung

Nach der Absage der Wedemark-Rallye zählen jetzt noch sieben (statt bisher acht) Wertungsläufe zum HD-Schotter-Cup 2022. Die fünf besten Resultate werden gewertet; es bleibt also bei zwei Streichresultaten.

Für ADAC/PRS-Havellandrallye am 19. November wird der Faktor von 1,2 auf 1,3 erhöht, um den Endlauf ein wenig aufzuwerten.

Diese Änderungen werden wir in einem Bulletin regeln, das wir heute zur Genehmigung an den ADMV senden werden. Nach der Genehmigung werden wir allen Teilnehmern das Bulletin umgehend per Mail zuschicken.

2. 17. ADMV-Rallye Kurstadt Bad Schmiedeberg am 2./3. September 2022

Die Rallye Bad Schmiedeberg zählt zum HD-Schotter-Cup und DMSB Schotter Rallye Cup sowie zu allen ADMV-Meisterschaften (Meisterschaft, Pokal, Sachsen-Anhalt/Berlin-Brandenburg, Sachsen), zur ADAC-Meisterschaft Berlin-Brandenburg und zu den Markenpokalen 318is und VOC.

a) Konzept und Wertungsprüfungen

Die Rallye 70 wird in zwei Schleifen mit jeweils einem Rundkurs und zwei Start-Ziel-Prüfungen gefahren. Das ergibt dann 68,8 WP-Kilometer bei einer Gesamtstrecke von 175 km. Der Schotteranteil liegt bei 74% und ist auf allen drei Prüfungen ähnlich.

Der bisherige Zuschauer-Rundkurs am Schmiedeberger Stadtrand wird nicht mehr gefahren; es hat hier ständig Kummer mit den Bremsschikanen gegeben sowie mit der Reifenwahl.

Eine weitere Besonderheit bietet der Rundkurs, der als WP 1 und 4 stattfindet: Die Fahrtrichtung auf der Runde wechselt zwischen dem 1. und 2. Durchgang. 1 1/2 Runden sind zu absolvieren; weil die Ausfahrt fast exakt nach einer halben Runde erfolgt, beträgt die WP-Länge bei beiden Versionen rund 16 km – ein Kracher! Beachtet bitte, dass für jede Fahrtrichtung eine eigene Besichtigungszeit vorgegeben ist. Die beiden Start-Ziel-Prüfungen WP 2+5 sowie WP 3+6 sind rund 9 km lang.

Der MSC Bad Schmiedeberg hat es in den letzten Jahren immer geschafft, die Wald- und Feldwege in Eigenregie vor der Rallye ordentlich herzurichten. Dennoch werden die Strecken im zweiten Durchgang nicht mehr glatt sein. Im Klartext: U-Schutz ist erforderlich, etwas mehr Bodenfreiheit nützlich, Ferraris sollten in der Garage bleiben.

**Schotter-Cup: Kerstin Munkwitz, Lindenstr. 22, 06905 Bad Schmiedeberg,
Tel. (ab 16 Uhr) 034925-74660, Fax 034925-74661, info@schotter-cup.de
Alfred Gorny, Koblenzer Str. 6, 10715 Berlin, 030-8532395, rsid.gorny@t-online.de**



2022 SCHOTTER CUP



Info-Brief Nr. 7/2022 vom 4. August 2022 - Seite 2

b) Ausschreibung und Organisation

Die Ausschreibung steht seit gestern auf unserer Internet-Seite www.schotter-cup.de.

Dort gibt es auch den direkten Zugang zur **Online-Nennung**.

Natürlich kommt ihr auch über die Veranstalter-Website

www.msc-badschmiedeberg.de

an alle Informationen.

Mit Norman Dürr ist ein versierter Teilnehmerverbindungsmann im Einsatz. Wir – Kerstin Munkwitz und Alfred Gorny – sind ebenfalls vor Ort, aber mit der Einschränkung, dass Kerstin sich traditionell auch um die finnischen Gäste kümmert und Alfred den Show-Start und den Zieleinlauf vor dem Kurhaus Bad Schmiedeberg moderiert.

c) Nennungen

Auf unserer Internet-Seite findet ihr auch den direkten Zugang zur **Online-Nennung**.

Die ersten 40 Nennungen sind bereits eingegangen.

Bitte beachtet den 1. Nennschluss zum ermäßigten Nenngeld am Sonntag, den 21. August.

Nennschluss ist am Sonntag, den 28. August.

Das Nenngeld ist klassenweise gestaffelt, siehe Art. 4.4 der Ausschreibung.

Für Teilnehmer mit einer Anreise von mehr als 230 km gibt es ein supergünstiges Nenngeld, gestaffelt zwischen 175 und 230 € und gültig bis zum 1. Nennschluss.

d) Rallyezentrum Meuro

Seit mehreren Jahren sind wir im Dorf **Meuro** zu Gast, rund 4 km westlich von Bad Schmiedeberg in Richtung Wittenberg. Das Rallyezentrum präsentiert sich seit 2020 mit zwei Schwerpunkten: Auf dem „Rallyezentrum“-Gelände am Gemeindehaus und bei der Feuerwehr gibt es Rallyebüro, Doku-Abnahme, Technische Abnahme, Regrouping und Siegerehrung, während für Fahrerlager, Camping und Wohnmobile wieder die großen Wiesen am südöstlichen Ortsrand Meuro zur Verfügung stehen. Im Rallyezentrum wird ein Festzelt aufgebaut; dort gibt es Essen und Trinken, Toiletten findet ihr im Gemeindehaus. Im Fahrerlager gibt es keinen Verpflegungsstand, aber einige Dixis. Tank- und Reifenwechselzone bleiben in Ogkeln, die „normale“ Tankstelle (Total) liegt zwischen Ogkeln und Bad Schmiedeberg. In Bad Schmiedeberg gibt es Einkaufsmöglichkeiten und Werkstätten.

e) Zuschauer

Zuschauer sind bei der Rallye Bad Schmiedeberg herzlich willkommen. Für sie gibt es zwei Schwerpunkte. In Meuro sind fußläufig das Rallyezentrum mit dem Festzelt und eine Stelle mit schöner Übersicht über die WP 3+6 erreichbar. Ein neuer Haupt-Zuschauerpunkt – als Ersatz für die bisherige „Festwiese“ – wird bei Ogkeln eingerichtet; dort kommen die Fahrzeuge viermal auf Schotter vorbei, weil sich hier die WP 1+4 und die WP 2+5 berühren.

3. Rückblick Rallye Bergring Teterow am 16. Juli

Mit der Bergring-Rallye haben wir die Saison nach langer Pause fortgesetzt. Mitten in der Ferienzeit war zwar (erwartungsgemäß) die Beteiligung geringer, aber die Veranstaltung hat das gehalten, was wir uns von der Reise nach Teterow versprochen haben: viel Fahrspaß in einer lockeren und freundlichen Atmosphäre.

Die sportlichen Geschehnisse und Ergebnisse sind im Rallye-Mag-Bericht festgehalten. Bei den Allradlern siegte Petri Reinikainen knapp gegen seinen Landsmann Jaakko Keskinen und den besten deutschen Fahrer Sven Senglaub. Bei den Hecktrieblern quetschte sich Jan Schneider im Endspurt noch an seinem Nachbarn Robin Hofmann vorbei; hinter den beiden 318is-Piloten flog der VOC-Gründer Jochen Walther auf den dritten Rang. Bei den Fronttrieblern gewann Silvio März (Golf) vor Uwe Joachim (Polo) und Rigo Sonntag (Honda).

**Schotter-Cup: Kerstin Munkwitz, Lindenstr. 22, 06905 Bad Schmiedeberg,
Tel. (ab 16 Uhr) 034925-74660, Fax 034925-74661, info@schotter-cup.de
Alfred Gorny, Koblenzer Str. 6, 10715 Berlin, 030-8532395, rsid.gorny@t-online.de**



2022 SCHOTTER CUP



Info-Brief Nr. 7/2022 vom 4. August 2022 - Seite 3

Der Abschluss verlief allerdings nicht nach Plan. Die Berliner Thomas Funke und Manuel Präfcke hatten in der WP 5 einen sehr heftigen Abflug, der zur Streichung der letzten WP führte. Erfreulicherweise kam sofort erste Hilfe, Bergung und Versorgung klappten gut. Manuel kam mit Prellungen davon, Thomas hat sich zudem eine Rippe gebrochen, beide konnten das Krankenhaus nach drei Tagen verlassen. Thomas klebt leider das Pech an den Fingern: Nachdem sein Freund bei der Anfahrt zur Roland-Rallye mit Zugwagen und Hänger verunfallte, muss er jetzt den Evo 6 abschreiben. Das ist hart – aber Thomas hat in den letzten Jahren gezeigt, dass er sich Ziele setzt und sie auch erreicht. Wir drücken ihm fest die Daumen, dass es ihm erneut gelingt, auch wenn es einige Zeit dauern wird.

Organisatorisch lief die Rallye Bergring Teterow sauber, nur die Fehler beim Einlass in die Rundkurse waren gleichermaßen störend wie gefährlich. Der neue Rallyeleiter Helmut Eberhardt hat sich darüberhinaus für 2023 zwei Aufgaben gesetzt: zum einen die Entschärfung der Kanten an den Toren, zum anderen einen Termin außerhalb der Haupturlaubszeit.

